

Zeitschrift: PS-Info : Neues von Pro Senectute Schweiz
Herausgeber: Pro Senectute Schweiz
Band: - (2000)
Heft: 4

Rubrik: Agenda

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

«Vitamin B»

Genügend mit Vitaminen versorgt zu sein, ist lebenswichtig. Nehmen wir zum Beispiel das Vitamin B. Hat der Körper zu wenig davon, führt dies u.a. zu Appetitverlust und Müdigkeit.

Das neue Projekt von Migros-Kulturprozent, in Zusammenarbeit mit dem Sozialdepartement der Stadt Zürich, heisst deshalb im übertragenen Sinne «Vitamin B». Es will ehrenamtlich tätige Vorstandsmitglieder sowie Stiftungsräinnen und Stiftungsräte sozialer und soziokultureller Organisationen in der Erfüllung ihrer Aufgaben «mit Vitamin B versorgen», sprich: unterstützen. Das schweizerische Sozialwesen wäre undenkbar ohne die vielen ehrenamtlich tätigen Menschen, die oft ihre Freizeit einsetzen und sich für soziale Ziele engagieren. Sie tragen Verantwortung und haben ein Recht darauf, optimale Unterstützung zu erhalten. Das Projekt «Vitamin B» setzt hier an. Es will die Trägerschaften stärken und der oft wenig sichtbaren Arbeit der ehrenamtlich Tätigen ein öffentliches Gesicht geben. «Vitamin B» vermittelt nützliche Informationen und Adressen, schafft neue Möglichkeiten zur Vernetzung und greift gezielt Themen auf.

Unter dem Titel «Vitamin Bazar» werden monatlich thematische Feierabend-Veranstaltungen mit Apéro organisiert, erstmals am 7. September 2000. Dann werden die Ziele und Angebote von «Vitamin B» vorgestellt. Die Eröffnungsansprachen halten Jana Caniga, Leiterin Migros-Kulturprozent, und Monika Stocker, Stadträtin und Vorsteherin des Sozialdepartementes der Stadt Zürich. Dreimal jährlich erscheint das Bulletin «Vitamin B-Dur» mit Informationen für ehrenamtliche Trägerschaften. EB

Weitere Informationen sind erhältlich unter www.vitaminB.ch sowie bei Migros-Kulturprozent Life & Work, Projektleiterin Cornelia Hürzeler, Tel. 01 277 24 16, Fax 01 277 32 57.

Generationen-Video

Zum Thema des UNO-Jahres 1999 «alle Generationen – eine Gesellschaft» hat die Kindernachrichtenagentur kinag gemeinsam mit dem Migros Kulturprozent ein spannendes Video-Projekt realisiert. Es soll als Verständigungsbrücke zwischen Jung und Alt dienen. Die Auseinandersetzung mit dem Leben und den Ansichten älterer Menschen hat bei den Jungen AHA-Erlebnisse ausgelöst. Entstanden ist ein Video mit vier Kurzfilmen zu den Stichworten: Schönheit, Tod, Ideale und Werte. EB

Das Generationen-Video – «Begegnungen zwischen Alt und Jung» – ist zum Preis von Fr. 59.– (für Eigengebrauch) bei SMD Schmid Media Distribution, Erlachstrasse 21, 3000 Bern 9, Fax 031 791 39 47, E-Mail hs@schmidmedia.ch erhältlich. Es kann auch bei der Bibliothek von Pro Senectute Schweiz ausgeliehen werden. Telefon 01 283 89 81, Fax 01 283 89 84, E-Mail bibliothek@pro-senectute.ch

AGENDA

28. September 2000: 2. Zürcher Gerontologietag

Das Zentrum für Gerontologie der Universität Zürich, der Zürcher Arbeitskreis für Gerontologie und Pro Senectute laden Studierende, Praktikerinnen und Praktiker sowie Forschende auf dem Gebiet der Gerontologie zu diesem Studententag ein. Auch ältere Menschen sind zur Teilnahme am Gerontologietag aufgefordert. Das Programm steht unter dem Motto «Liebesfreuden – Altersfreuden». Das Detailprogramm ist im Internet unter www.zfg.unizh.ch oder www.seniorweb.ch ersichtlich. AC

Für die Anmeldung oder weitere Informationen wenden Sie sich an: Zentrum für Gerontologie der Universität Zürich Telefon 01 634 27 97, Fax 01 634 43 78, E-Mail zfg@zfg.unizh.ch

Impressum

Pro Senectute Schweiz
Kommunikation
Lavaterstrasse 60
Postfach, 8027 Zürich
Telefon 01 283 89 89
Telefax 01 283 89 80
E-Mail kommunikation@pro-senectute.ch
www.pro-senectute.ch

Auf chlorfrei gebleichtem
Papier gedruckt

Texte:
Martin Mezger (MZ)
Kurt Seifert (kas)
Edith Brogli (EB)
Alice Comte (AC)
Titelbild:
Historisches
AHV-Plakat